







In der Reihe des Verlags in Stuttgart ist so viele möglichst das von jeder Form und Bandung zu besitzen (in Klein vorzüglich in der M. Lengfeld'schen Buchhandlung, Hochstraße Nr. 109, in Nachen bei J. G. Mayer):

## Kalender der Natur für 1858.

populär-naturwissenschaftlichen Aufsätze von den namhaftesten und beliebtesten Schriftstellern, nebst einem Himmels-, Landwirtschafts-, Forst-, Jagd- und Thierkalender, und zahlreichen Illustrationen in Holzschnitte von A. Schnorr.

Preis in Gold- und Silber-Umlauf 1 Taler. — 1 T. 48 Kr.

Alten Freunden der Natur ist dieser interessante, wohl ausgeführte Kalender als unterhalte Kostümblatt wünschenswert! Gewiss wird ihn Niemand, der ihm seine Aufmerksamkeit schenkt, ohne Bestechung auf den hand legen.

Das beste Buch zum Subscriptionskatalog.

## Löwen's Elem.-Geometrie.

3. Aufl. geb. 1 Taler.  
(Verlag von Otto Weißer in Hamburg, vorstieg in allen Buchhandlungen, in Köln in der M. Duffont-Schauburg'schen Buchh.)

Bei R. L. Friedrich in Elberfeld erschien so eben:

## Shakspeare's Werke.

Herausgegeben und erklärt von Dr. N. Döing.

(Englischer Text mit deutschen erklärenden Noten.)

III. Bandes. 5. Stück: King Henry V.

Preis des nun kompletten III. Bandes: 25 Thlr.

Simrock, Karl.

Deutsche Sonn-

Min.-Format, Preis 1 Thlr.

Eine Sammlung der besten alt- und mitteldeutschen, geistlichen Lieder der katholischen Kirche, und zwar nach den Originen in die neu-hochdeutsche Sprache übertragen.

Thierry, Aug., der merovingischen

Zeiten mit einleitenden Betrachtungen über

die Geschichte Frankreichs.

Name wohltätige Ausgabe.

Erste Hälfte, Preis 15 Sgr.

Das ganze erscheint in 2 Hälfte à 15 Sgr.

Die heutige Morgen 16 Uhr erfolgte glänzende

Entbindung seiner lieben Frau Anna, geb.

Beck, von einem gekümmerten Kunden gelöst

erfolgt durch einen von Buchen.

Köln, den 23. November 1857.

Die heutige Mittag erfolgte glänzende

Entbindung meiner lieben Frau Maria, geb.

Wohl, von einem gekümmerten Kunden gelöst

aus Buchen und Bonn.

Carl Julius Schulz.

Gießen, 22. November 1857.

Die heutige Nachmittag erfolgte glänzende

Entbindung meiner lieben Frau Anna, geb.

Bek, von einem gekümmerten Kunden gelöst

aus Buchen und Bonn.

Wohl, 20. November 1857.

Herold, Kreisrichter.

## Todes-Anzeige.

Gefehrnd Abends gegen 9 Uhr erschien nach hängen Leiden, aber dennoch unvermehrt, mehr langsam geliebter junger Bruder,

Joh. Mart. Thobäns Neven,

Rentner,

zu einem besseren Leben, optimal gestählt

durch ein g. Socium unserer Kirche, im 70. Jahre seines Lebens.

Die Freitassen wünsche ich diese Anzeige allen Verwandten und seinen vielen

Freunden,

Köln, den 22. November 1857.

Peter Fauer Reyen.

Die Beerdigung findet Statt am Dienstag, Nachmittags 2 Uhr.

Die feierlichen Trauern werden Mittwoch den 25. Nov.

in St. Peter um 10 Uhr; die Bruderschafts-Trauern in St. Servatii Donnerstag den 26. Nov., um 9 Uhr, und die

Bruderschafts-Trauern in St. Jacob Dienstag den 1. Dec., um 9 Uhr gehalten.

## Todes-Anzeige.

Bewandten und Freunden hermit die ergebene

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung findet Statt Dienstag den 24. Krebs, Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und Freunden, besonders die Freien Wehr, ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen

Leben, am 22. November 1857.

Die Freitassen wünsche ich diese

Anzeige, daß es dem Altköniglichen gefallen hat,

unseren lieben Sohn und Vater,

Michael Denz,

Märker,

im Alter von 54 Jahren, heute Morgen 4½ Uhr,

in ein besseres Jenseits abgesehen. Die Beerdigung

findet Statt Dienstag den 24. Krebs,

Nachmittags 3½ Uhr, wohl bewandten und

Freunden, besonders die Freien Wehr,

ergeben und laden

die trauernde Witwe und ihre

lieben Kinder.

Köln, den 22. November 1857.

Großen werden geladen Mittwoch von 25. Nov.

Worgens 8½ Uhr, in St. Matern, die feierlichen

Geschenke nach St. Matern am 1. December,

Morgens 9 Uhr, in St. Severini.

Die heutige Morgen 10 Uhr erschien nach

langem Leiden, aber dennoch unvermehrt,

langsam geliebter junger Bruder,

Peter Joseph Schäfer,

im 70. Jahren Altkönigl. Sekretär, im

Alter von 54 Jahren und im 17. einer glücklichen



## Gesucht wird

zum sofortigen Auftritt  
ein tüchtiger, praktisch erfahrener Werk-  
führer, welcher befähigt ist, der Ma-  
schinenfabrik, Dreyer und Schmitz,  
zu hörzeln und wo möglich Kennt-  
nis in der Fabrikation von Eisenbahn-  
rädern besitzt.

Botschweide Öfferten sind franco  
Dortmund poste restante unter Adress  
X. Y. Z. 189 einzufinden.

In erfahrener Form, S. Secunda, geistig  
Alters, der schon in verschiedenen Höfen  
höchst vornehmlich gewesen ist, empfiehlt  
gute Zeugnisse hat, sucht Stelle und bietet, ges-  
sucht werden zu lassen.

## Herrlicher Gesuch.

Ein höchstes Colonialwaren-Geschäft sucht  
einen in dieser Branche durchaus routinierten Bet-  
reiber, dem neben einer angenehmen dauernden  
Stellung an einem kleinen Leistungskreis entsprechend  
des Salair angesehen wird. Widers unter An-  
gabe des letzteren, Wirtens sub B W 194 bei d. Exp.  
Für einen höchstens Manufacturewaren-Geschäft  
Gesucht werden soll ein tüchtiger Betreiber gesucht.

Gesuchte Öfferten sollte man unter Belebung  
der Zeugnissabholung so wie Angabe der  
forderung sub A. B. 146 Franco an die Exp. ver-  
gelassen zu lassen.

Es werden jedoch solche berücksichtigt, die  
sich für ein gleiches Geschäft gerellt, und die  
bessere Zeugnung über ihre Tüchtigkeit und Sol-  
ligkeit aufzuweisen haben.

Für einen kleinen Rauchwaren-Geschäft  
Gesucht wird ein für einen solchen Betrieb  
gewissenhaft verstellten jungen Mann, der eine  
schöne Dokumentation, eine Lehrlingsleben,  
Geschäftsführer Franco-Offerten unter  
Z. J. P. 182 befordert die Exp.

Ein Goldarbeiter-Gehülfen, der  
auf geprägte Arbeiten erfahren,  
findet gegen hohe Lohn dauernde  
de Beschäftigung. Gleichzeitig  
kann ein Silberarbeiter-Gehülfen,  
der in gefüllter Arbeit erfahren  
ist, gegen gute Bezahlung  
dauernde Studiarbeit erhalten.  
Nähere Auskunft ertheilt die  
Exp. d. Btg.

In einer Material- und Garbwaren-Handlung  
Seiner Stadt am Niederrheine ist eine Le-  
itungsstelle offen, d. Z. F. G. 170 bei d. Exp.  
Ein Goldergestelle, der gut in Laden-  
arbeit erforderlich ist und leicht fehlbarfähig  
arbeiten kann, kann dauernde Arbeit er-  
halten bei G. Wölker in Elsen an der  
Rhe.

**Lithographie-Gesuch.**  
Ein geheuer- und Gravier-Maler tüchtiger  
Schrift-Lithograph, der auch etwas Zeichnen ver-  
steht, sucht eine Stelle. Fr. Öfferten übernehmen  
die Exp. d. B. unter Nr. 181.

In einem vierrigen in grossen Gewässern wird ein  
Gewinn und Verlust, Mietzeiten, gezeigt.  
Fr. Öfferten R. S. 183 befordert die Exp.

Ein junger Mensch von auswärts,  
im Alter von 10 bis 18 Jahren, wird  
als Haustischler gesucht Schildberg. 47.

Es wird ein Küstelknecht gesucht, der logisch  
denkt kann. Die Exp. sagt, wo.

Ein Kürschners wird in einem kleinen Spezialgeschäft  
an die Leute gesucht. Die Exp. sagt, wo.

Ein Kürschners gesucht, Breitstraße 42.  
In einer Brauerei gesucht, von örtlichen  
Ehren gesucht, Konstablerstraße 28.

Ein Kürschners gesucht, Bürkleinstraße 38.  
Ein Kürschners wird gesucht, Bürkleinstraße 14.

Ein Kürschners wird gesucht, Bürkleinstraße 32.  
Eine Kürschners-Handlung sucht einen ordentlichen  
Knecht, der sonst in einem solchen Geschäft  
gedient habe muss und etwas Fachkenntniß  
ordnet, post. 28.

Eine erprobte Brauereigefest oder Brauer, der  
es braucht erlauben kann, ges. Engel 123.

Ein Kürschners, welcher gleich einzutreten  
kann, wird gesucht, gesucht. Die Exp. R. 6.

In Unterfrank., in Göttingen werden für  
ein Kongress gesucht. Wird bei  
G. Zumbeck, Appellationshof in Köln.

Eine tüchtige Hanschälterin  
wird zu haben, um einem Hause zu dienen, welche  
der Wirtschaftlichkeit nach versteht kann.  
Franz. Öfferten unter Nr. A. C. 182 befordert  
die Exp. d. B.

Eine tüchtige Hanschälterin, eine Treppe hoch,  
die gebürtige Dame wird zur Abfuhr eines  
Hauses, in Erbach, der Alter geht. D. O. S. 10.

Ein tüchtig. Mädchen für Küche und  
Haushalt gesucht, um gleich einzutreten,  
Welschstraße 5.

Eine tüchtig. Weibchen, für E. L. Dienst  
gesucht. Die Exp. Nr. 11.

Eine mit guten Zeugnissen ver-  
sehene Knecht, die einen Platz bei  
der Handwerkskammer mit überzeugen kann,  
wird gesucht, Altemarkt 13.

Amme, gesucht, wo möglich vom Kunden, wird  
in Wänden von gestoßen. Eltern in jede eine  
Stelle bei 1-2 Stunden, versteht die  
Zeugnisse sehr gut. Welschstraße 6.

Ein tüchtiges Kind, Kupfergasse 13.

Eingesetzte Frau, die Amme, gr. Engel. 14.

Ein Wäscherin sucht sie für Küche und Hand-  
werk, Welschstraße 13.

## C. W. Trunck, in Berlin 38 Kronen-Strasse 28, nah der Jerusalemer-Strasse, Irthier Friedrichs-Strasse 103, empfiehlt nach Beendigung des Umzuges sein bedeutend vergrossertes Möbel-, Spiegel- und Polster-Waren-Lager.

## Kleider à volants

### a 5 Thlr.

welche sich zu Nikolai- und Weihnachts-Ge-  
schenken vortheilhaft eignen, empfiehlt in reichhal-  
tigster Auswahl

Jos. Baum,  
Obermarspforten Nr. 11.

## Bemberg-Wendelstadt im Köln und Bonn.

Zu Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken  
werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen gute  
Stoffe aller Art empfohlen; darunter

Poil de chevre — Roben à volants  
in bekannter guter Qualität von 5 Thaler an.

## Die Pelzwaren-Handlung von M. Dormagen,

### Hochstraße Nr. 98,

empfiehlt ihr Pelzwaren-Lager ein gross et en détail zu den billigsten Preisen; auch werden alle  
Reparaturen aufs höchste und billigst bezogen.

## Die Manufactur- und Modewaren-Handlung

### Joh. Dav. Fritz,

### Hochstraße 51,

empfiehlt eine Partie sehr schöner

### Robes à Volants,

welche sie zu außergewöhnlich billigen Preisen  
zur genügenden Abnahme bestens empfiehlt.

## Zu herabgesetzten Preisen empfiehlt ich eine Partie Stoffe aller Art.

### Eduard Sandrock,

### Obermarspforten 21.

### FRIEDRICH HANNI

### BANDAGIST

### IN COELN V.R.

### HOCHSTRASSE 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23

### 23